

FRISCHLINGE

Organ der Familien-Sport-Gemeinschaft e.V.
Zeitung der fsg-jugend
Heft 146 – 40. Jahrgang – Ausgabe 03/2020
Rundschreiben 3/2020 – November 2020



Corona
Erntedank ohne Gäste

Familien-Sport-Gemeinschaft e.V., Osnabrück

Außerordentliche Mitglieder-Versammlung

26. September 2020 Beginn 16:00 Uhr Ende 16:45 Uhr
 40 Teilnehmer/innen (siehe Anwesenheitsliste)
 Sportpark Königstannen FSG - Sporthalle

Protokoll in Abwesenheit des Schriftwartes: Karl-Heinz Raude (KHR)

0 Hygiene-Konzept

Es gelten folgende Vorgaben

- Mund/Nase-Schutz bei Bewegung in der Halle
- Abstand
- Keine Getränke
- Eintrag in die Anwesenheitsliste mit Telefon-Nr.

Die Vorgabe wird von allen Teilnehmern eingehalten. Die Anzahl der Anwesenden (40 Personen) lässt noch viel Freiraum.
 Die Türen werden offen gehalten.

1 Begrüßung

KHR begrüßt die anwesenden Mitglieder und erklärt das Hygiene Konzept.

Er bittet die Anwesenden, sich zu einer Gedenkminute zu Ehren von Jochen Oberhage von den Plätzen zu erheben.

Nach kurzer schwerer Krankheit und für uns völlig überraschend ist Ehrenrats-Vorsitzender Joachim Oberhage verstorben.

Jochen war von 1999 bis 2005 2. Vorsitzender.

2013 war er aufgrund allgemeiner Anerkennung zum Vorsitzenden des Ehrenrates gewählt worden.

KHR teilt mit, dass durch den Tod von Jochen Oberhage der Ehrenrat sich nunmehr wie folgt zusammensetzt.

Vorsitzender:	HD Meyer
Stellvertreter:	Harald Bode
Beisitzerin:	Marlis Münch
Ersatz:	Friedhelm Bensmann

Die neuen Mitglieder konnten nicht vorgestellt werden, da keine anwesend waren.

KHR bittet alle Mitglieder Änderungen ihrer persönlichen Daten unverzüglich an den Vorstand zu melden.

2 Bericht des Vorstands

- **Reinigungsdienste**

Es wird darauf verwiesen, dass aufgrund von Corona keine Handtücher im Toilettenbereich ausgehängt werden. Bitte das Warmluftgebläse bzw. eigene Handtücher verwenden, kein Toilettenpapier.

Auch die Nutzung von Feuchttüchern muss unterbleiben, da dadurch bereits erhebliche Kosten für die Kanalreinigung angefallen sind.

Bezüglich der Bereichseinteilung oder des Ablaufs des Reinigungsdienstes gibt es keine neuen Vorschläge

Bitte bei der Reinigung die Gullys nicht vergessen.

- **Sanitäranlagen**

Die Biologische Endreinigung macht weiterhin einen guten Eindruck.

- **Sauna**

Ab Oktober wieder sonntags. Bitte Corona-Vorschriften beachten.

- **Arbeitseinsätze**

Es besteht weiterhin das Bemühen, bestimmte Arbeiten fest zu vergeben. Wer also Interesse für bestimmte Arbeiten hat, möge sich bitte an den Vorstand wenden.

Es besteht die Hoffnung, dass alle Einheiten trotz Corona ihre Pflichtstunden leisten können. Falls das nicht möglich ist, möge man sich bitte an den Vorstand wenden.

- **Parzellen**

Alle Parzellen sind belegt

- **Jugend und Sport**

Auch wenn wegen Corona die Veranstaltungen teilweise abgesagt bzw. ohne Gäste stattfanden, konnten Sportveranstaltungen unter den Corona-Bedingungen durchgeführt werden.

Aus dem traditionellen Kanu-Wochenende wurde ein vereinsinterner Kanu-Tag.

Dart, Pétanque und Bogenschießen konnten ebenfalls unter den geltenden Corona- Bedingungen stattfinden.

Ein neuer Trendsport hat sich durchgesetzt, SUP (Stand Up Paddling). Nachdem ein Board durch den Verein beschafft wurde, wurden Spenden für ein zweites Board gesammelt.

Bei allen Sportaktivitäten konnten die Corona-Bestimmungen problemlos eingehalten werden.

Yoga wird weiterhin angeboten. Sonntags, jetzt wieder um **11.00 Uhr**.

27.09. / 04.10. / 01.11. / 22.11. Die Teilnahme ist kostenlos.

- **Müllentsorgung**

Es wird wiederholt Sperrmüll auf dem Müllplatz abgeladen, was nicht sein soll. Es gibt die Möglichkeit den Sperrmüll bei AWIGO zu entsorgen.

Laub soll bitte entsprechend den Hinweisen abgelegt werden.

Zweige sollen auf die gekennzeichneten Stellen abgelegt werden, damit sie geschreddert werden können.

- **Umzäunung der Parzellen**

Es wird festgestellt, dass immer mehr Plätze eingezäunt werden, was nicht unbedingt den Vorgaben der Geländeordnung entspricht. Die Mitglieder sind aufgefordert, durch Bepflanzung ein besseres Bild abzugeben.

- **Termine**

Inwieweit die Termine eingehalten werden können wird jeweils kurzfristig entschieden, bitte den Vorstand befragen bzw. die Aushänge beachten.

Ein Termin für die Jahreshauptversammlung wurde noch nicht gesetzt, Es ist angedacht, diese evtl. erst im März anzusetzen.

- **Wärmepumpe / PV-Anlage**

Das Projekt ist fast abgeschlossen. Die Nutzung ist umfassend möglich. Wie sich bisher gezeigt hat, war der Nutzen sehr ergiebig, es konnte viel Energie gewonnen werden. Auch der finanzielle Aufwand hat sich in einem Rahmen bewegt, der durch den Haushalt gedeckt werden konnte.

3 Haushalt 2020

Durch Corona haben wir geringere Einnahmen bei gleichzeitiger Kostensteigerung. Dieses wird aber durch den Erhalt von Corona-Soforthilfe ausgeglichen. Eine allmähliche Erholung insbesondere bei den Beiträgen von Kurzzeitmitgliedern ist zu verzeichnen.

Bei Wasserspenden hat sich kaum einer in die Liste eingetragen. Eine neue Liste wurde aufgehängt.

Die Stromzähler wurden am 13.-14.09.2020 abgelesen und jetzt erfolgt die Nebenkostenabrechnung, unter anderem auch die Gästegebühren, Saunanutzung etc. Erste Einzüge wurden durchgeführt.

Bisher konnten die Investitionen für die Wärmepumpe und der PV-Anlage aus den Rücklagen und lfd. Einnahmen bestritten werden.

Zuschuss für PV und Wärmepumpe von Stadtsportbund und Stadt OS sind in ihrer Höhe noch nicht verbindlich zugesagt.

Die PV-Anlage hat seit dem 23.07.2020 ca. 8000 kWh produziert. Bis jetzt haben wir noch keine Abrechnung von der Westnetz über die Vergütung der Einspeiseerlöse, die über den Eigenverbrauch liegen, erhalten. Der Spitzenwert lag bei 208 kWh pro Tag (30.07.)

Aktuell werden pro Tag bei dem sonnigen Wetter noch über 100 kWh produziert. Unabhängig von der vollen Nutzung werden noch weitere Installationsarbeiten erfolgen.

4 Satzung und Ordnungen

Es wird auf die Einhaltung der für uns geltenden Regelungen, insbesondere Geländeordnung und Campingplatzverordnung, hingewiesen.

5 Haushalts- und Beitragsplanung 2021

Aufgrund der Finanzlage und des guten Beitragsaufkommens sind keine Änderungen bei den Beiträgen und Gebühren erforderlich

6 Geplante Projekte

Die Corona-Lage lässt kaum verbindliche Planungen zu. Daher gehen wir zurückhaltend mit dem Thema um.

Neben den täglichen Einsätzen ist zur Zeit noch die Renovierung der Frischlings-Farm auf dem Programm. Hier ist außerdem geplant einen Gasanschluss einzurichten, um die Nutzung zu verbessern.

7 Verschiedenes

Es wird auf einige Vorgänge der letzten Zeit eingegangen.

Die vom Vorstand ausgesprochene Kündigung gegen Griseldis wurde in einer Sitzung des Ehrenrates für ein halbes Jahr vertagt. Der Vorstand war anwesend. KHR hat darauf hingewiesen, dass er eine Anzahl anonymer Nachrichten gegen Griseldis bekommen hat. Dieses Vorgehen wird von den Mitgliedern allgemein nicht gut geheißen. KHR wird versuchen, den/die Verfasser/in zu ermitteln. Auch die auf dem Entschuldigungsschreiben geschriebenen Texte werden nicht gut geheißen. Wenn jemand verbindliche Aussagen zu dem Vorgang machen kann, dann möge er/sie sich bitte an den Vorstand wenden.

Ein weiterer Vorgang betrifft die Platzeinrichtung und der nächtliche Lärm bei Harald. Harald hat sich schriftlich entschuldigt. Anwesende Zeugen erklärten, dass sie nicht durch das Vorgehen von Harald gestört wurden, sondern eher durch lautstarke Anschuldigen Anwesender. Die optische Erscheinung kann beurteilt werden, doch sollte man Geduld bis zur Fertigstellung bewahren.

Der Vorgang gegen Benjamin, Zerreißen von Bildern, wird ebenfalls einhellig verurteilt.

KHR fordert die Mitglieder auf, die Würde anderer Mitglieder zu wahren.

KHR beschließt mit einem Dank für den fairen Ablauf die Mitgliederversammlung.

Gez.:	Karl-Heinz Raude	Gez.:	Hans Wendte
	1. Vors. und Protokollführer		2. Vorsitzender

Internet:	www.fsg-osnabrueck.de	E-Mail:	info@fsg-osnabrueck.de
Postanschrift:	Postfach 1247		49002 Osnabrück
Gelände:	Sportpark Königstannen	Schagen 20	49565 Bramsche-Pente
Telefon:	0 54 61 / 6 14 28		

Impressum

FRISCHLINGE

Offizielles Organ der Familien-Sport-Gemeinschaft e.V.

Herausgeber:	Vorstand der FSG Osnabrück
Verantwortlich:	Karl-Heinz Raude, Welfenstr. 2 49134 Wallenhorst, Tel: 05407/81103 kh.raude@osnanet.de 1.vorsitz@fsg-osnabrueck.de
Gestaltung:	Daniel Raude

Naturerlebnis aus der Flussperspektive!

Eine Kanutour (ca. 15 km) auf dem Zweigkanal und der Hase bietet Spaß für Groß und Klein, auch für den ganzen Verein. Ende August, Anfang September. Das Eventwochenende - Kanu und mehr – bei der FSG. Aber Corona setzt Grenzen. Alles abgesagt. In diesem Jahr nur vereinsintern in kleinem Kreis. Eine sehr gute Idee. So hatte Covid19 keine Chance. Kleiner Kreis bedeutet: 12 Mitglieder in 4 Kanus zu Wasser gelassen.

Zuerst das namenlose, niederländische Speed-Kanu mit Bert und Ank. Diese beiden hatten alles im Griff und den Ehrgeiz immer in Führung liegen zu wollen.

Dann die rote „Penter Hase“ mit Almuth, Linda, Lisette und Celina an Bord. Was war in diesem Kanu eine Stimmung. Musik aus dem Handy, es wurde laut gesungen, im Stehen die Hände zum Himmel und Stand Up Paddling geübt. Wir hatten alle Mineralwasser an Bord. Nur hier bin ich mir nicht ganz sicher. Dieses Kanu wird vor der nächsten Tour auf „Lady-Kracher“ umgetauft.

Auch Willy war mit dabei. Besetzt mit Giorgio als Kapitän und den beiden Leichtmatrosen, Barbara und Jutta.

Als letztes Kanu ist noch „HADIBI“ zu nennen. Der Namensgeber ist als normal umgänglich bekannt, aber dieses Kanu störrisch wie ein Esel, links, rechts, rückwärts, aber niemals gerade aus. Wer musste sich damit rumärgern? Natürlich Monique, Karin und ein Platzwart.

Leicht von oben angefeuchtet erreichten wir nach zwei Stunden die Hollager Schleuse. Frauke und Karl-Heinz waren mit ihren Versorgungsfahrräder und Anhänger auch schon angekommen. Doch die Schleusentore blieben verschlossen. Vier Kanus waren KH zu wenig um den Schleusenwärter zu wecken. Dieses Highlight fiel buchstäblich ins Wasser. Schade! Also Muskelkraft war gefragt. Kanus aus dem Wasser raus, 100 Meter laufen und wieder rein ins Kanu. Nicht mehr weit und wir hatten unsere bekannte Stelle zum Umsetzen in die Hase erreicht. Schön hier. Der perfekte Ort zum Picknicken. Frauke und KH hatten an alles gedacht. Auch die Sonne zeigte sich. Nun wollte Celina zu uns ins Kanu. Also auf zu neuen Ufern. Wer glaubte, die Hase sei ein ruhig und langsam dahin fließender Fluss, sollte sich gewaltig getäuscht haben. Felsgestein im Wasser, Stromschnellen und viele andere Hindernisse. Warum nach Südamerika reisen? Wir haben alles vor der eigenen Haustür. Hohe Bäume, Regenwald und einen kleinen Miniatur-Amazonas. Garantiert ohne lebende Handtaschen und Piranhas. Dafür genervt dreinschauende Schwäne, die oft einen langen Hals bekamen.

Schon bei der zweiten Stromschnelle nahm das Schicksal seinen Lauf. Willy war total falsch austariert. Er geriet in Schräglage und – alle Mann von Bord. Mir kam sofort ein altes Kinderlied in den Sinn: „Alle meine Entlein..“ Habe den Text vergessen. Zwei nasse Katzen und ein Kater in einem Kanu. Welch ein trauriger Anblick.

Fauna und Flora dafür umso schöner. Wir paddelten vorbei an Sandbänken, steilen Uferböschungen. Äcker und satte Wiesen umsäumten die romantische Flusslandschaft.

Wir vernahmen ein leises Rauschen, welches schnell lauter wurde. Eine Stromschnelle für Fortgeschrittene. Zuerst unser Ladykracher. Augen zu, durch und geschafft... Nun Willy. Willy galt als unsinkbar. Aber sie haben es getan. Es war nicht mehr zu sehen und lag tief auf dem Grund unseres Amazonas.

Linda und Almuth wurden zu Seenotrettern, und ihr Kanu zum Lazarettboot. Lisette, Barbara und Jutta, alle entkräftet und mit leichten Blessuren wurden in dieses Kanu verfrachtet. Aber was war mit Giorgio los? Bis zum Bauch im Wasser und Pipi in den Augen. Er konnte keine Rauchzeichen mehr geben. Alle Zigaretten aufgeweicht. Wir in unserem Hadibi konnten aus sicherer Entfernung alles verfolgen. Das war für Karin trotz Schwimmweste zu viel. Kein Vertrauen in ihren eigenen Steuermann. Sie wollte das Kanu verlassen und das Hindernis zu Fuß umgehen. Der Herdentrieb setzte ein. Monique und Celina natürlich auch. Die beiden Kids haben es geschafft. Aber das Leittier? Nasse moosbewachsene Steine sind glatt und mit falschem Schuhwerk...? Zur Rechten wie zur Linken sah ich meine Karin versinken. Ich habe nicht gelacht, aber diese bösen Blicke. Ohne Besatzung im Kanu konnte ich das Hindernis leicht durchfahren. Oh Gott, ist die Hase lang. Der Weg ist das Ziel. Nur der Weg nahm kein Ende. Irgendwann musste doch mal unsere Sandbank mit Anlegestelle kommen. Wir hofften mit jeder Flussbiegung unser Ziel erreicht zu haben. Aber nein, wieder nur ein langer Hals mit einem Schwan dran. Was so schön begann, wurde zur Hardcore-Tour. Unsere Ausdauer wurde belohnt. In der Ferne sahen wir unsere beiden „Grachtenjunkies“ Ank und Bert winkend am Ufer stehen. Na gut, sie hatten gewonnen, aber wir dafür mehr Spaß.

Hadibi erreichte sogar als zweiter das rettende Ufer. Karin hatte längst registriert, dass ich alles trocken überstanden hatte. Dafür aber kein Verständnis. Ein kurzer Blick zu Ank, ich weiß nicht wie, aber als ich das Kanu verlassen wollte, entfernten sich meine Beine immer weiter voneinander. Mein Oberkörper kam der Wasseroberfläche gefährlich nahe und schon lag ich mit dem Gesicht in der Entengrütze. Diese Schadenfreude kann sich niemand vorstellen.

Nach kurzer Wartezeit traf auch Wolfgang (Josef) mit seinem Rückführshuttle ein. Kinder zuerst.

Schön, wenn man sich näher kennt. so konnte wer wollte sich ganz einfach – barfuß bis zum Hals – ohne dass die Sittenpolizei gerufen wurde, seiner nassen Klamotten entledigen und trockenlegen. Das Leben kann so herrlich unkompliziert sein.

Unser schönes Gelände nur 3 KM entfernt. Doch beim Rücktransport noch ein letztes Deja-vu. Ein menschliches Navi hatte zu viel Wasser gerissen – bitte wenden, sie haben ihr Ziel verfehlt – hier wurde links mit recht verwechselt. Alle zurück, noch die Kanus ins Regal, schnell unter die warme Dusche, dann zu Frauke und Peter. Mittagessen am Abend. Die beiden hatten ein ganz leckeres Essen zubereitet, drei Stunden warm gehalten und es schmeckte immer noch fantastisch..

Wir sagen Danke an das hervorragende Küchenteam und an Alle, die mit helfender Hand dazu beigetragen haben, dass dieser Tag zu einem tollen Erlebnis wurde.

Bleibt gesund! Wolfgang

Ps.: Zwei Wochen später haben es ein paar ganz Verrückte noch einmal getan.

Corona

Immer noch beherrscht Corona unser Privatleben und unser Vereinsleben. Es können zurzeit keine Veranstaltungen stattfinden, somit ist das gesamte Vereinsleben heruntergefahren. Wir haben die Termine für 2021 gesetzt, aber dies alles unter Vorbehalt. Wir können nicht sicher sein, dass sie auch stattfinden. Die Jahreshauptversammlung hat der Vorstand vorsorglich auf März verlegt, lt. Satzung muss sie bis Ende März stattfinden.

Yoga ist ebenfalls für den November abgesagt. Sobald es wieder möglich ist, werden neue Termine gesetzt.

Die Weihnachtsfeier wird nach derzeitigen Erkenntnissen nicht stattfinden, ebenso die Silvesterfeier.

Wer auf dem aktuellen Stand sein möchte, spreche bitte den Vorstand an oder informiere sich auf unserer Internetseite.

Arbeitseinsätze während Corona

Was noch regelmäßig stattfinden konnte, waren die Arbeitseinsätze, denn alle konnten im freien Gelände stattfinden. Der Einsatz an verschiedenen Orten und in kleinsten Gruppen gewährleistete die Abstandsregelungen.

Frischlingsfarm

Die Jugendhütte hat ein frisches Innenleben bekommen. Es war möglich mit wenigen Personen die Arbeiten zu verrichten. Teilweise erfolgten die Arbeiten an Wochentagen durch einzelne Personen. Für die Gestaltung ist Peter Kranhold verantwortlich, der von verschiedenen Mitgliedern unterstützt wurde, beim Streichen, beim Verlegen des neuen Fußbodens. Bei der Inbetriebnahme der Heizung. Auch waren einige dabei, die Gasleitung zu verlegen, die zukünftig ein kostengünstigeres Heizen erlaubt, damit auch bei kühlem Wetter die Nutzung möglich ist, und die Ausstattung geschont werden kann. Peter wird auch in Zukunft die Frischlingsfarm im Auge behalten. Die Ausstattung mit einigen Gegenständen, wie Bücher, Spiele usw. wird in nächster Zeit erfolgen. Auch ein Fernseher wird wieder angebracht werden, nicht sofort, aber in absehbarer Zeit.

Es sind nunmehr auch die Eltern aufgefordert, die Kinder und Jugendlichen zu motivieren, die Hütte zu nutzen, aber auch schonend damit umzugehen. Weitere Vorschläge nimmt Peter gern entgegen.

Reinigungsdienste I/2021 Woche 01/2021– 17/2021

WO	Tage	Bereich				
		1	2	3	4	5
1	04.01.-10.01.	Raude	Raude	Raude	Achtelik	Adams
2	11.01.-17.01.	Alsendorf	Bode	Birkemeyer	Braackmann	Brück
3	18.01.-24.01.	Crämer	Dreier,St.	Düvel	Hanneforth	Hardenbicker
4	25.01.-31.01.	Heinemann	Janke, A.	Janke, K.	Jansing	Jung
5	01.02.-07.02.	Koorman	Kopke	Kornführer	Küppers	Eltester
6	08.02.-14.02.	Tadra	Tokarski	Sutthoff	Riepenhoff	Kleinschm.
7	15.02.-21.02.	Hanemann	Frinke	Reichert	Ücker	Reißig
8	22.02.-28.02.	Lenz	Link	Lust	Mattern	Meyer
9	01.03.-07.03.	Müller, F	Müller, D	Münch, W.	Niehaus	Plaza
10	08.03.-14.03.	Hauert	Obehage, S	Oberhage, N	Ortmann	Reinecke
11	15.03.-21.03.	Riewe	Rückwald	Rüter	Saulich	Spellmeyer
12	22.03.-28.03.	Tipper	Verlage	Völker	Wendte	Altvater
13	29.03.-04.04.	Höhne	v. Benthem	Grobel	Kruse	Lenser
14	05.04.-11.04.	Dreier, M	Lange	Kranhold	Hörnschem.	Münch, M
15	12.04.-18.04.	Gernaat	Reichelt	Hinsken	Röding	Dreier, A
16	19.04.-25.04.	Czaja	Stübbe	Assies	Rieger	Dreier, D
17	26.04.-02.05.	Janott	Schmidt	Büttemeier	Philipowski	Bensmann

Bereiche 4 und 5 nur außerhalb der offiziellen Saunazeiten

Bereich 1: Duschraum mit Gullys und Waschmaschinenraum

Bereich 2: Damen, Herren und Behinderten-WC, Ausgussbecken

Bereich 3: Die Flure Eingang, Halle, und Sanitärbereich
Umkleedreieck und Müllbeutel entsorgen

Bereich 4: Sauna 1 + 2, Saunadusche

Bereich 5: Fitnessraum, Ruheraum, Flure (Sauna, Saunadusche und Technikraum

Sonderdienste

Carozzi
Schönbach
Scholz
Stijkel
Ziel

Vorläufige Termine 2021

<u>Termin</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Zeit</u>	<u>Verantwortlich</u>
16.01.21	Arbeitseinsatz	09.00	Vorst/GelW/AKV
13.02.21	Arbeitseinsatz	09.00	Vorst/GelW/AKV
20.02.21	Winterschmaus	19.00	Vorstand/AKV
06.03.21	Arbeitseinsatz	09.00	Vorst/GelW/AKV
12.03.21- 14.03.21	Bundesversammlung		fkk-jugend
20.03.21	Dart		S Mattern
21.03.21	Mitgliederversammlung (JHV)	11.00	Vorstand
27.03.21	Petanque-Frühjahrturnier		J. Maurice
04.04.21	Ostern		AKV/T.Raude
17.04.21	Arbeitseinsatz	09.00	Vorst/GelW/AKV
30.04.21	Maibaum		AKV
15.05.21	TT		B. Raude
15.05.21	Arbeitseinsatz	09.00	Vorst/GelW/AKV
29./30.05.21	Ringtennis-Turniere		HD Meyer/AKV
05.06.21	Bogenschießen		B+S Mattern
26.06.21	Sommerfest / Volleyball		TanjaR./AKV/ThomasR
27.06.21	Petanque-Sommerturnier		J. Maurice
27.08. - 29.08.21	Kanu-Wochenende		B. Raude
18.09.21	Petanque-Herbstturnier		J. Maurice
25.09.21	Herbstputz Mitgliedervers		
02.10.21	Erntedank		AKV
16.10.21	Arbeitseinsatz		Vorst/GelW/AKV
30.10.21	Badminton – Turnier		Stefan D./AKV
06.11.21	Arbeitseinsatz	09.00	Vorst/GelW/AKV
27.11.21	Arbeitseinsatz	09.00	Vorst/GelW/AKV
04.12.21	Weihnachtsfeier		T.Raude/AKV
31.12.21	Silvester		AKV

Frischlings-Farm Beginn der Renovierung



Die Meister im Pétanque



Jugend beim Bogensport



Kanusport



Nicht jeder ist sicher auf dem Wasser

